

14. Oktober 2010

An den
Landrat des Rhein-Kreises Neuss
Herrn Hans-Jürgen Petrauschke
Kreisverwaltung

41460 Neuss

Antrag zum Kreisausschuss 03.11.2010
Schulentwicklung im Rhein-Kreis Neuss

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Kreisverwaltung wird aufgefordert, die Entwicklung der Schülerzahlen im Kreisgebiet für die nächsten 5 Jahre darzustellen.

Dabei soll die Schulentwicklungsplanung der Städte und Gemeinden einbezogen und ausgewertet werden. Die Ergebnisse des AK Inklusion sollen dabei einbezogen werden.

Begründung:

Die demografische Entwicklung führt zu einer deutlichen Veränderung der Schullandschaft im Rhein-Kreis Neuss. Rückläufige Schülerzahlen stellen die Städte und Gemeinden vor große Probleme.

Schon jetzt beklagen viele Eltern, dass sie für ihre Kinder nicht die gewünschte Schulform finden. Insbesondere Schülerinnen und Schüler aus kleineren Gemeinden sind auf die Angebote in den Nachbarstädten angewiesen. Dort wird aber eher über Schulschließungen oder Standortzusammenführungen nachgedacht. Es macht also Sinn, die Schülerentwicklung und die zukünftigen Bedarfe gemeindeübergreifend zu betrachten, um sicherzustellen, dass in allen gewünschten Schulformen ausreichend Plätze angeboten werden.

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Thiel

Rainer Thiel
-Vorsitzender-